



HELFER OHNE GRENZEN e.V.

Verein zur Unterstützung Hilfsbedürftiger in Krisenregionen

Helfer ohne Grenzen e.V., Richard-Wagner-Str 6, D-69121 Heidelberg

Telefon: 06221/ 802775
Internet: www.helfer-ohne-grenzen.de
eMail: Helfer-ohne-Grenzen@t-online.de

An alle Mitglieder

Heidelberg, den 17.08.2016

Protokoll der Mitgliederversammlung von „Helfer ohne Grenzen e.V.“ (HoG) am 14. Juli 2016

1. Begrüßung

durch die Vorsitzende des Vorstands, Frau Gabriele Sennrich.
Herr Weber führte durch die Versammlung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung.

Die Einberufung zur Mitgliederversammlung ist im Juni 2016 ordnungsgemäß allen Mitgliedern schriftlich zugegangen.

Es waren 12 abstimmberechtigte Personen anwesend.

Die Beschlussfähigkeit ist laut Satzung ohne eine Mindestanzahl an Teilnehmern gegeben.

3. Genehmigung des Protokolls der letztjährigen Jahresversammlung.

Das Protokoll wurde durch offene Abstimmung einstimmig ohne Gegenstimmen genehmigt.

4. Entgegennahme der Jahres- und Kassenberichte für das abgelaufene Geschäftsjahr

4a Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung (G+V)

Fr. Kaufmann präsentierte und erläuterte die Gewinn- und Verlustrechnung 2015 sowie die Bilanz zum 31.12.2015. Das Jahr 2015 schließt mit einem positiven Jahresergebnis in Höhe von 1.410,60 Euro ab. Den Bilanzbericht mit Gewinn- und Verlustrechnung und Erläuterungen finden Sie im Internet unter: www.helfer-ohne-grenzen.de → Über uns → Zahlen und Fakten

4b Kassenprüfung:

Unser Kassenprüfer, Hr. Kindlein, hat am 27.04.2016 die Kassenprüfung für 2015 durchgeführt. Der Kassenprüfbericht wurde vorgelesen. Es gab keine Beanstandungen.

Seite 1 von 5

Vorstand: Heinz Landhäußer, Alexandra Matz, Wolfgang Weber, Sibylla Schrag

Bankverbindung: Sparkasse Heidelberg BIC SOLADES1HDB

Allgemeine Spenden: IBAN: DE27 6725 0020 0004 0030 04,

Ausbildungsförderung: IBAN: DE96 6725 0020 0000 0930 50

Patenschaften: IBAN: DE20 6725 0020 0004 0049 73

Tierschutz: IBAN: DE19 6725 0020 0004 0100 35

Helfer ohne Grenzen ist vom Finanzamt als mildtätig und besonders förderungswürdig anerkannt.



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft



Protokoll der Mitgliederversammlung von „Helfer ohne Grenzen e.V.“ (HoG) am 14. Juli 2016

Fortsetzung

5. Wahl des Kassenprüfers und dessen Stellvertreter.

Hr. Kindlein wurde als Kassenprüfer und Hr. Gemmeke in Abwesenheit als stellvertretender Kassenprüfer einstimmig wiedergewählt. Herr Gemmeke hat im Vorfeld sein Einverständnis zur Wiederwahl erklärt.

6. Vorstandsberichte

6a Patenschaftsbericht

Carmen Elzer präsentierte den Patenschaftsbericht, Stand Juli 2016

Patenschaften:

- Sarajevo: 14 Kinder (Vorjahr 11 Kinder)
- Zavidovici: 117 Kinder (Vorjahr 112 Kinder)
- Mazedonien: 2 Kinder (Zwillinge)(Vorjahr 3 Kinder)

Insgesamt haben also 133 (Vorjahr 126) Kinder eine Patenschaft.

HoG hat für keine Kinder mehr (Vorjahr 4) eine Direktpatenschaft.

Hinzu kommen noch an Direkthilfen für:

Sarajevo 650 Euro

Zavidovici 530 Euro und

Mazedonien 185 Euro monatlich. Damit liegt der jährliche Finanzbedarf von Helfer ohne Grenzen für regelmäßige Hilfsleistungen bei rund 9.800 € im Monat.

Bis Juli 2016 wurden 6 neue Patenschaften übernommen, 5 von bisherigen Paten, eine neue Patin kam auf Empfehlung dazu.

10 Kinder haben die Mittelschule erfolgreich beendet, 2 Mädchen haben vor dem Abschluss geheiratet.

Planung: wir werden keine neuen Patenkinder mehr aufnehmen sondern uns bemühen, die bestehenden Kinder bis zum Schulabschluss mit Hilfe der Paten zu unterstützen.

Dazu wäre hilfreich, wenn:

- Paten, nachdem ihr Kind die Schule abgeschlossen hat, einen Beitrag ohne persönliche Zuordnung auf das Patenschaftskonto einzahlen würden. Damit könnten wir Patenschaften, die aus anderen Gründen beendet wurden, weiterführen.
- Paten nach Beendigung der Patenschaft aus o.g. oder sonstigen Gründen Spenden mit dem Zweck „Busfahrkarten“ machen würden weil wir damit viele Kinder erreichen die sonst keine weiterführende Schule besuchen könnten.

6b Bericht des Tierschutzes

Sibylla Schrag konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen. Thomas David übernahm stellvertretend den Bericht des Tierschutzes.

Ein großes Projekt unserer Tierschutzarbeit ist die Unterstützung des Tierheimes in Sarajevo unter der Leitung von Goga Ristic. Leider wurde dem Tierheim im Februar 2015 das Grundstück gekündigt. Seitdem erlebt Goga mit ihren Helfern und ihren Tieren eine wahre Odyssee:



Protokoll der Mitgliederversammlung von „Helfer ohne Grenzen e.V.“ (HoG) am 14. Juli 2016

Fortsetzung

Februar 2015: die Gemeinde Stari Grad kündigt das Gelände mit sofortiger Wirkung.

250 Hunde und 30 Katzen werden quasi über Nacht obdachlos.

Zum Glück gelingt ein Räumungsaufschub für 4 Monate. In dieser Zeit findet eine verzweifelte Suche nach Unterkünften für die Tiere statt.

Die Tiere wurden schließlich auf drei verschiedenen Privatgeländen untergebracht (2x 30 und 1x190 Hunde). Die Miete für alle drei temporären Standorte ist 800 EUR (500 + 2x150) pro Monat.

Mai 2015: Über 100 Hundehütten und Zwinger mit Blechdächern wurden demontiert, gereinigt und für den Abtransport und die Wiederverwendung am neuen Standort vorbereitet.

Für die Unterbringung des Baumaterials für die Zwinger und Boxen wurde eine große Garage angemietet. Kosten: 75 Euro/Monat.

Juni 2015 Räumung des alten Geländes.

Suche nach einem neuen Grundstück für das Tierheim

1. Versuch: 10.000 m² in Privatbesitz in der Gemeinde Stari Grad.

Anwohner verhinderten den Tierheimbau

2. Versuch: Gemeinde Miljevici: eine private Fläche von 11.000 m², die für 800 KM (400 Euro) pro Monat gemietet werden konnte. Auch hier verhinderten die energischen Proteste der Anwohner ein Tierheimbau nachdem schon die Planierarbeiten gearbeitet hatten.

3. Versuch: Mokro: Privateigentum von ca. 15.000 m². Am 28.09. 15 wurde der Antrag für das Tierheim eingereicht.

Derzeitiger Stand: Sämtliche Papiere, die für die Genehmigung zum Bau und Betrieb der Tierheims erforderlich sind, wie z.B. Vermessungsprotokolle, Architektenpläne, Geländeaufnahmen, wurden auch Dank der finanziellen Unterstützung von HoG besorgt und eingereicht. Die Genehmigung ist jetzt wohl nur noch eine Formsache.

Inzwischen konnte ein kleiner temporärer Standort aufgegeben werden, da 30 Hunde vermittelt werden konnten, viele davon an Freunde im Ausland.

Dennoch muss die tägliche „Routinearbeit“ im Tierheim weiter gehen. Alle Hunde müssen mit Futter und Wasser versorgt werden. Außerdem kommen immer wieder „Neuzugänge“ ins Tierheim. Die Aufnahme wird aber nur auf dringende Notfälle beschränkt wie z.B. Welpenfunde oder verletzte Tiere.

Das Tierheim hat einen durchschnittlichen finanziellen Aufwand von 4500 Euro/Monat für Miete, Futter und medizinische Versorgung.

Durch die Verlegung der Tiere ist diese finanzielle Situation natürlich nicht besser geworden, da ein erheblicher Posten der Kfz- und Benzinkosten dazu gekommen ist. Die Tiere wurden alle in eigener Regie und mit eigenen Autos verlegt.

HoG hat hier durch eine Sonderzahlung von 2.000 Euro Dank der Spenden der Tierfreunde helfen können.

Obwohl viel Inventar durch Zerlegen und Abbau vom „alten“ Tierheim mitgenommen werden konnte wird es ein riesiger finanzieller Aufwand und ein unheimlicher Kraftakt werden, das neue Tierheim aufzubauen. Sobald konkrete Genehmigungen zum Aufbau des neuen Tierheims vorliegen möchte HoG auch weiterhin helfen.



Protokoll der Mitgliederversammlung von „Helfer ohne Grenzen e.V.“ (HoG) am 14. Juli 2016

Fortsetzung

6c Bericht der Ausbildungsförderung

Herr Landhäußer präsentierte den Bericht der Ausbildungsförderung
Insgesamt werden 35 Studenten unterstützt, davon hat der Verein HoG 2
Ausbildungsförderungen übernommen, die restlichen Studenten werden von Paten
unterstützt.

Zavidovici: 26 Studenten (Vorjahr 32)

Sarajevo: 9 Studenten (Vorjahr 10)

Mazedonien 1 Student (Vorjahr 1)

Die Studenten werden mit jeweils 460 € pro Semester (= 920 € pro Jahr) unterstützt.

Es werden 2 mal im Jahr Seminare durchgeführt um das soziale Verständnis zu stärken.

Es sollten nur noch Berufe mit Aussicht auf eine Anstellung gefördert werden, z.B. Medizin,
Informatik.

Es gibt viele neue Anträge, aber es werden keine Patenschaften mehr übernommen.

6d Sammellager, Second Hand Shop und Flohmarkt

Das Sammellager, der Second Hand Shop und der Flohmarkt wurden zum 31. Dezember 2015
nach 21 Jahren aufgelöst.

HoG konnte die Räumlichkeiten und das Inventar direkt an das Rote Kreuz abgeben die sich für
die Flüchtlinge einsetzen.

Im kleinen Rahmen geht der Verkauf im „Lädchen“ weiter.

7. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Fr. Sennrich einstimmig (1 Enthaltung)

Fr. Elzer einstimmig (1 Enthaltung)

Hr. Weber einstimmig (1 Enthaltung)

Fr. Kaufmann einstimmig (1 Enthaltung)

Fr. Schrag einstimmig

Hr. Landhäußer einstimmig (1 Enthaltung)

8. Neuwahlen des Vorstandes

Carmen Elzer und Gabriele Sennrich kandidierten nicht mehr für den Vorstand. Sie wurden von
Alexandra Matz mit einem Blumenstrauß verabschiedet und das gesamte Team bedankte sich
sehr herzlich bei ihnen für alles, was sie in den vielen Jahren für den Verein geleistet haben.

Ergebnis der Neuwahlen:

1. Vorsitzender des Vorstandes:
Herr Landhäußer (einstimmig),
Hedwig-Leppert-Str. 17, 76646 Bruchsal,
geb. 26.02.1954 in Karlsruhe.
Er nimmt die Wahl an.



Protokoll der Mitgliederversammlung von „Helfer ohne Grenzen e.V.“ (HoG) am 14. Juli 2016

Fortsetzung

2. Stellv. Vorsitzende des Vorstandes:
Frau Alexandra Matz (einstimmig),
Helmholtzstr. 86, 68723 Schwetzingen,
geb. 11.02.1970 in Ostfildern.
Sie nimmt die Wahl an.
3. Schatzmeister: Herr Weber (einstimmig).
Er nimmt die Wahl an unter der Bedingung, dass entweder schnellstmöglich ein Nachfolger für ihn gefunden wird oder die Satzung dahingehend geändert wird, dass für den Verein kein Schatzmeister mehr benötigt wird.
4. Ausbildungsförderung: Herr Landhäußer (einstimmig). Er nimmt die Wahl an.
5. Tierschutz: Fr. Schrag (in Abwesenheit, einstimmig).
Nachrichtlich: Nach Rücksprache mit Frau Schrag nimmt sie die Wahl an.

9. Verschiedenes

Keine weiteren Themen.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Th. David

Protokollführer: Thomas David

Versammlungsleiter: Wolfgang Weber